
II. Das Königreich Bayern.

Name, Lage, Gränzen und Größe.

Das Stammland dieses Reiches ist das Herzogthum Bayern, welches von seinen Urbewohnern, den Bojern oder Bojariern seinen Namen erhielt und schon im Mittelalter die Königswürde hatte, die es nach seiner Unterwerfung unter Deutschland mit der Herzogswürde vertauschte. Im Jahre 1806 wurde es nach einem ansehnlichen Länderzuwachs wieder zum Königreiche erhoben, bildet nach Oestreich und Preußen den größten und volkreichsten Staat in Deutschland und besteht aus zwei großen Landstrichen, deren Zusammenhang durch badensche und hessische Gebiete unterbrochen wird.

Der größere Theil, welcher im Herzen von Deutschland liegt und dessen Gränzzug mit allen Krümmungen 615 Stunden beträgt, reicht vom $26^{\circ} 30'$ bis $31^{\circ} 20'$ östlicher Länge und vom 47° bis $50^{\circ} 40'$ nördlicher Breite; gränzt gegen N. und S. an die die öst-